

Liebe MdSP,  
liebe Interessierte,

am vergangenen Mittwoch traf sich das 67. Studierendenparlament (SP) der RWTH Aachen zu seiner ersten ordentlichen Sitzung in dieser Amtsperiode. Dabei wurden zahlreiche Anträge behandelt und Wahlen durchgeführt, die Ergebnisse findet ihr im Folgenden.

Zunächst wurde ein neues Präsidium des Studierendenparlaments gewählt. Als Vorsitzender ist Philipp Schulz (AlFa) wiedergewählt worden, neuer stellvertretender Vorsitzender ist Paul Heinrich (GHG). Neu gewählte Schriftführer sind Markus Scheller (AlFa) und Philip Speich (RCDS).

## **Anträge**

Es wurden vier Anträge auf Änderung der Satzung, ihrer Ergänzungsordnungen oder der SP-Geschäftsordnung gestellt. Zwei der Anträge wurden durch das SP beschlossen, zwei andere vertagt.

- Die Änderung der Satzung zur Umbenennung der Fachschaft 5/1 wurde beschlossen (Antrag 66/48).
- Die Änderung der Sozialordnung in Bezug auf die Berechnung des Vermögens von Antragsstellern bei sozialen Unterstützungsleistungen der Studierendenschaft wurde bewilligt (Antrag 67/01).
- Die Änderung der Satzung hinsichtlich der Anpassung des Wahlquorums zum Gleichstellungsprojekt wurde vertagt (Antrag 67/04).
- Der Antrag zur Änderung der Geschäftsordnung bezüglich der Verbesserung der HoPo-Berichterstattung wurde ebenso vertagt (Antrag 67/05).

Es wurden drei Resolutionen eingebracht, wobei nur zwei davon die nötige Beschlussmehrheit fanden:

- Eine Resolution, die sich für Solidarität mit der Besetzung von „Muffi 5“ ausspricht, wurde nach längerer Debatte abgelehnt (Antrag 67/02).
- Beauftragt wurden Marko Nüchel sowie Julian Rother damit, die Wahlordnung zu überarbeiten und dem SP zur Beschlussfassung vorzulegen (Antrag 67/00).
- Das SP sprach sich nach längerer Beratung für eine sinnvolle Nutzung leerstehender RWTH- bzw. BLB-NRW-Gebäude aus (Antrag 67/03).

Ein Antrag auf einen Zuschuss für das Aachener Studentenorchester e.V., die Bläserphilharmonie Aachen e.V. und das Collegium Musicum war hinfällig, da die Instrumente, deren Sanierung finanziert werden sollte, Eigentum der Studierendenschaft sind und diese daher für eine Reparatur aufkommen muss (Antrag 67/06).

Ein konstruktives Misstrauensvotum zur Kassenprüfung 2011/12 war erfolgreich und Felix Friese wurde als neuer Kassenprüfer gewählt (Antrag 67/09).

Die weiteren Anträge auf konstruktive Misstrauensvoten für die Kassenprüfer der Haushaltsjahre 2009/10 und 2013/14 waren hinfällig, da die betroffenen Kassenprüfer bereits vor der Sitzung zurückgetreten sind.

Es wurden in der Folge für die Kassenprüfungen des AStA für 2009/10 Philipp Tingart und Felix Engelhardt sowie für 2013/14 Joshua Derbitz und Carl Benthaus gewählt.

Weiterhin wurden die Ausschüsse des Studierendenparlaments besetzt. Die Mitglieder werden demnächst auf der temporären Stud-Webseite [1] veröffentlicht, die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse finden ebenso demnächst statt.

Da die Wahl einer/eines AStA-Vorsitzenden in drei Wahlgängen nicht erfolgreich war, da die nötige Mehrheit nicht zustande kam, musste die Wahl des AStA auf eine außerordentliche Sitzung vertagt werden. Diese Sitzung wird am 31.07.2018 stattfinden. Am gleichen Tag wird danach eine weitere außerordentliche Sitzung für den Beschluss eines Nachtragshaushaltes des AStA für das Haushaltsjahr 2017/18 stattfinden.

Alle Anträge findet ihr wie immer auf der temporären Stud-Webseite [1].

### **Berichte**

Der AStA und alle weiteren rechenschaftspflichtigen Gremien, Personen und Kommissionen haben Berichte über den letzten Monat vorgetragen. Die vollständigen Berichte findet ihr unter [1].

### **Termine**

Die kommende, außerordentliche Sitzung des 67. Studierendenparlaments findet voraussichtlich am 31.07.2018 im Theatersaal über der Mensa Academica statt. Die weiteren Sitzungstermine des 67. Studierendenparlaments sind voraussichtlich die folgenden: 17.10.2018, 14.11. 2018, 12.12. 2018, 16.01.2019, 10.04.2019, 08.05.2019 und 05.06.2019.

Viele Grüße

Paul und Philipp

[1] [temp.stud.rwth-aachen.de](http://temp.stud.rwth-aachen.de)